

Markt & Technik

DIE UNABHÄNGIGE WOCHENZEITUNG FÜR ELEKTRONIK



Mit einer Rolle-zu-Rolle-Produktionsanlage haben Forscher am Fraunhofer ISE ein voll flexibles Solarmodul mit einer Fläche von rund 90 cm² hergestellt. Es kommt ohne das sonst in der organischen Photovoltaik verwendete Indium-Zinn-Oxid aus und ist dadurch kostensparend. Berichte über Fortschritte der organischen Elektronik beginnen auf **Seite 51**

1.000.000
PRODUKTE ONLINE

1x
RUTRONIK 24

www.rutronik24.com

MARKT & TECHNIK
QUARTERLY
Distribution & Dienstleistung

Vesta
Markenname des V&S Netzwerks
für die mobile Kommunikation

ERV & F&G

QUARTERLY Q4/2014

Seite 23

INTERVIEW DER WOCHE
mit Siegfried Schülein von
Infoteam

Seite 14

SCHWERPUNKT
Organische Elektronik

Seite 51

TOP-FOKUS
IT & Automation

Seite 56

Neue Risikofaktoren für das Obsolescence-Management

Wie smart darf langlebige Industrieelektronik sein?

Smarte vernetzte Systeme er-
leben mit dem Internet-of-
Things und der Industrie 4.0 zuneh-
mend die Industrieelektronik und
den Maschinenbau. Welche Konse-
quenzen hat das für den Produkt-
lebenszyklus von – eigentlich –
langlebigen Investitionsgütern?

Dieser Frage gingen die Teilneh-
mer des Markt & Technik-Roundta-
bles »Obsolescence Management«
nach, zu dem sich Mitglieder der
Component Obsolescence Group
Deutschland und weitere Industrie-
vertreter im Vorfeld der electronica
trafen. Die Industrieelektronik muss
sich auf immer kürzere Produkt-
lebenszyklen der Bauelemente ein-
stellen. Viele Komponentenherstel-
ler passen die Lebenszyklen ihrer
Produkte der dominierenden Con-
sumer-Elektronik an. Besonders of-

fensichtlich ist dieser Trend bei den
Kommunikations-ICs der US-ame-
rikanischen Marktführer. Und das
könnte vor dem Hintergrund der zu-
nehmenden »Smartisierung« lang-

lebiger Industrieelektronik fatale
Folgen haben, wie Ralf Hasler er-
klärt, Geschäftsführer und Gesell-
schafter der Lacon Gruppe: »Trends
wie Industrie 4.0 und

Seite 3

Dr. Gunther Kegel bleibt Fachverbands-Vorsitzender

ZVEI will Industrie 4.0 konkretisieren

Dr. Gunther Kegel, Vorsitzender
der Geschäftsleitung von
Pepperl+Fuchs, wurde auf der Vor-
standssitzung des ZVEI-Fachver-
bands Automation für weitere drei
Jahre als dessen Vorsitzender bestä-
tigt. »Im Zentrum meiner Amtszeit
steht das Thema Industrie 4.0«,
sagte Kegel in seiner Rede auf der
Mitgliederversammlung des Fach-
verbands. Das Thema sei in Politik

und Wissenschaft angekommen.
Jetzt müsse man aber konkreter
werden. »Den Unternehmen muss
der Zugang ins Internet der Dinge
ermöglicht wer-
den. In einer enge-
mit den Anwen-
er die Chance,
Deutschland und
zu stärken und
dem Führungskr

der ZVEI-Fachverband gut auf die
Zusammenarbeit mit den Anwen-
derindustrien vorbereitet«, teilte
Kegel mit. »Wir werden Fallbei-

709

CHAVIN ARNOUX GmbH
Herrn Christophe Müller
Straßburger Str. 34
77694 Kehl
827788068/114042
2648 PVST Deutsche Post
WEKA FACHMEDIEN, PF 810640, 70523 Stuttgart



kompaKT

Produktservice für Einkauf und Entwicklung

Wärmebild-IR-Pyrometer



Eine Kombination aus Wärmebildkamera und IR-Spotmessung stellt das Wärmebild-IR-Pyrometer TG165 von **Flir Systems** dar. Damit können Anwender unsichtbare Wärmemuster sehen, Temperaturen messen und Bilder und Messdaten für Berichte speichern. Der doppelte Laserpointer des TG165 markiert optisch die Ränder des gemessenen Bereichs, das Fadenkreuz lokalisiert den Mittelpunkt des Messbereichs. Das TG165 ist robust gebaut und übersteht auch einen Fall aus zwei Metern Höhe. (nw)

Flir, www.flir.de, info@flir.de
Tel. (069) 950090-0

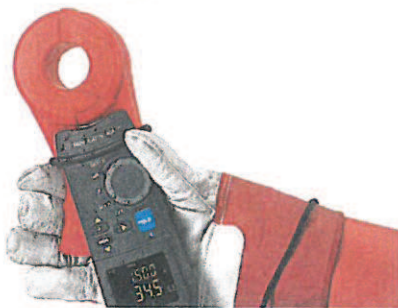
Batterietester für Notstromsysteme

Die Batterietester der Serie **Fluke 500** sind für Messungen an stationären Batteriesystemen ausgelegt, die Gel-, Blei-Vlies-, Lithium-Ionen- und Blei-Säure-Akkus enthalten. Die robusten Geräte messen alle wichtigen Parameter wie etwa Batteriewiderstand, DC- und AC-Spannung, DC- und AC-Strom (nur Modell BT521), Welligkeit der Spannung, Frequenz und Temperatur (nur BT521). Die intelligenten Messspitzen der Serie 500 zeigen die Messergebnisse auf ihrer integrierten LCD-Anzeige an, so dass der Anwender den Messvorgang nicht unterbrechen muss, um auf das Messgerät zu schauen. Er kann die Spannungs- und Temperaturwerte automatisch oder mithilfe der integrierten Speichertaste erfassen. Weitere

Funktionen der Messspitzen sind Infrarot-Temperaturmessung (nur BT521), dreifarbige LEDs zur Anzeige von Gut/Schlecht/Warnung sowie akustische Rückmeldungen. Im Lieferumfang enthalten sind diverse Berichts- und Analyse-Tools, über die der Anwender große Datenmengen verwalten und auf einem PC Analysegrafiken und Datentabellen oder E-Mail-Berichte mithilfe von .CSV-Dateien erzeugen kann. (nw)

Fluke, www.fluke.de, info@fluke.de
Tel.: (069) 2222202-00

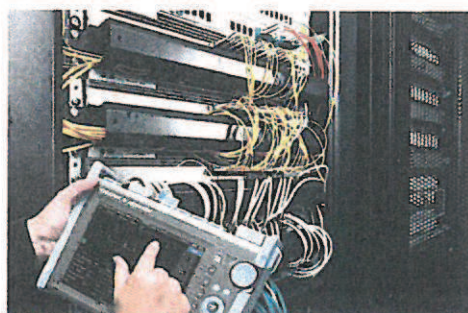
Erdungsprüfzangen



Berechnung der Berührungsspannung, Pre-Hold-Funktion, auf Netzfrequenz umgerechnete Impedanz, kraftkompensierendes Öffnungssystem, automatischer Abgleich des Luftspalts und Zangenabgleich ohne Rücksendung zum Hersteller, das sind einige der Merkmale der Erdungsprüfzangen C.A 6416 und C.A 6417 von **Chauvin Arnoux**. Mit ihnen lassen sich selektive Erdungsprüfungen an parallelen Erdungsanlagen vornehmen, ohne den Erdleiter unterbrechen oder Hilfsleiter einstecken zu müssen. Weil die Prüfzangen auch kleinste Werte anzeigen, lässt sich im Falle mehrerer paralleler Erdungen oder bei Fundamentenerdern auch die Niederohmigkeit der Erdleiter prüfen. Der Speicher ist mit 300 bzw. 2000 Messwerten angegeben, die Anzeige in OLED-Technologie ist in einem Winkel von fast 180° unter allen Lichtverhältnissen ablesbar. (nw)

Chauvin Arnoux
www.chauvin-arnoux.de
info@chauvin-arnoux.de, Tel. (07851) 9926-0

OTDR für den Feldeinsatz



Für die schnelle Charakterisierung optischer Fasern hat **Yokogawa** das modulare Optical Time Domain Reflectometer (OTDR) AQ7280 entwickelt. Es lässt sich sowohl für lokale und FTTH-Netze als auch für die Weitverkehrstechnik konfigurieren. Die neun Module umfassen Singlemode-, Multimode-, Ultrahochdynamik- und Mehrwellenlängenmodule für bis zu vier Wellenlängen, wobei alle Singlemodemodule PON-Analysen bis zu einer Spliterrate von 1:128 unterstützen. Zudem unterstützt es die direkte Bewertung von Stecker-/Verbindungsqualitäten sowie die Darstellung von Steckerflächen. Die Bedienung erfolgt parallel über den kapazitiven Multitouchscreen und über Tasten für häufig genutzte Funktionen. Das eigene Betriebssystem gewährleistet einen kurzen Bootprozess innerhalb weniger Sekunden sowie einen stabilen Betrieb. Der Akku schafft bis zu zehn Stunden Dauerbetrieb, geschützte Anschlüsse und die nicht vorhandene Ventilationsöffnung verhindern den Eintritt von Schmutz und Feuchte. (nw)

Yokogawa, www.yokogawa-mt.de, info@yokogawa-mt.de
Tel. (08152) 9310-0

Schnelles AOI-Handling

Der unter dem Begriff FastFlow-Konzept geführte High-Speed-Transport für die Inspektionssysteme der S3088-Familie von **Viscom** ist auf hohen Durchsatz und kurze Taktzeiten ausgelegt. Durch das synchrone Zu- und Abfüh-